

August Rippnick

12 Jahre politisch verbannt als Pelzjäger in Sibiriens Urwald

Ⓢ Ganzleinenband mit wirkungsvollem Umschlag RM 3.50 Ⓢ
gelangt im Februar zur Auslieferung

Herr Kollege!

Diese Leseprobe

macht Sie mit einem

unerhört interessanten

Buch bekannt, für das sich

Ihre Werbung wirklich

lohnen wird!

Verlangen Sie

1 Leseexemplar

Ⓢ

Vorzugsrabatt lt. Verlangzettel!

Ein Buch, erfüllt von schwerem Schicksal, Kämpfen und Abenteuern eines deutschen Mannes, über die sich der Glanz einer heroischen Idylle breitet. —

In eine Hütte mitten im Urwald wird der Verbannte von der Regierungs-Kontrolle geführt, die nur alle drei Jahre für einen Tag wiederkehrt. Ihr hat er die ihm aufgetragene Anzahl Pelze erlegten Raubwildes abzuliefern.

Die furchtbare Qual der menschenfernen Einsamkeit bricht der Pelzjäger, indem er, wie Robinson Crusoe, Tiere zu Gefährten gewinnt: Wölfe und Elche, einen Adler und Bären.

Nach Schluß seiner Strafzeit bleibt die Kontrolle aus. Da bricht er mit seinen Tieren ins Ungewisse auf und erreicht nach langem Umherirren die ersten menschlichen Hütten.

Die russische Revolution ist ausgebrochen und verstrickt den Pelzjäger in neue Schicksale. Er ist Zeuge der Niedermetzung der Weißgardisten, wird in die Rote Armee gepreßt und entflieht wieder. Nach endlosen Mühen findet er in die deutsche Heimat zurück.

BERLIN W 57 * VERLAG VON RICH. BONG * LEIPZIG C